

  **wissner-**
  **bossenhoff**

Funktional. Intelligent. Menschlich.



SafeSense® 3

Der digitale Pflege-Assistent





SafeSense®

Von der Bed-Exit-Sensorik zur Digitalisierungs-Plattform

Der Pflegenotstand ist heute bereits in vielen Gesellschaften weltweit Realität. Die Anzahl der Pflegebedürftigen steigt rapide an, während gleichzeitig die notwendigen Pflegekräfte fehlen, um diese Entwicklung erfolgreich zu begleiten.

wissner-bosserhoff hat den Trend und die Herausforderung zur Digitalisierung schon früh angenommen und bereits seit 2014 mit der Bed-Exit-Sensorik SafeSense® und dem intelligenten Pflegebett sentida 7-i wertvolle Erfahrungen gesammelt.

In dieser Zeit ist SafeSense® zum Pflege-Assistenten mit weiteren wertvollen Funktionalitäten gereift und empfiehlt sich dank seiner offenen Architektur als zukunftssichere Digitalisierungs-Plattform. Diese ist durch weitere Funktionen einfach nachrüstbar, welche die Pflege zusätzlich entlasten.

SafeSense® | Digitalisierungs-Plattform

	Bed-Exit Sensorik SafeSense®		Digitalisierungs-Plattform SafeSense® 3
	light	light&call	
Bettlicht-Automatik	✓	✓	✓
Bed-Exit-Ruf		✓	✓
SafeSense®-APP mit Pflege-Monitor			✓
Bewegungs-Monitoring			✓
Bed-Exit-Monitoring			✓
Bettbelegungsübersicht			✓
Weitere Funktionen optional nachrüstbar*			*

Herausforderungen in der Pflege

Druckgeschwüre und Stürze stellen eine der größten Gefahren für die körperliche Gesundheit sowie das psychische Wohlergehen von Bewohnern in Alten- und Pflegeheimen dar.



DEKUBITUS

ca. 37,5%

der Bewohner in deutschen Alten- und Pflegeheimen haben ein Dekubitusrisiko und müssen daher regelmäßig umgelagert werden

Hoher Personalaufwand

Umlagerung
8,4 x / Tag à
8 min
x 1,5 Pflegekräfte

Bewohnerzahl	Aufwand (h)	Gebundene Vollzeitpflegekräfte / Tag
100	63	8
50	32	4
25	20	2

Quelle: Eigene Erhebung, wissner-bosserhoff 2020

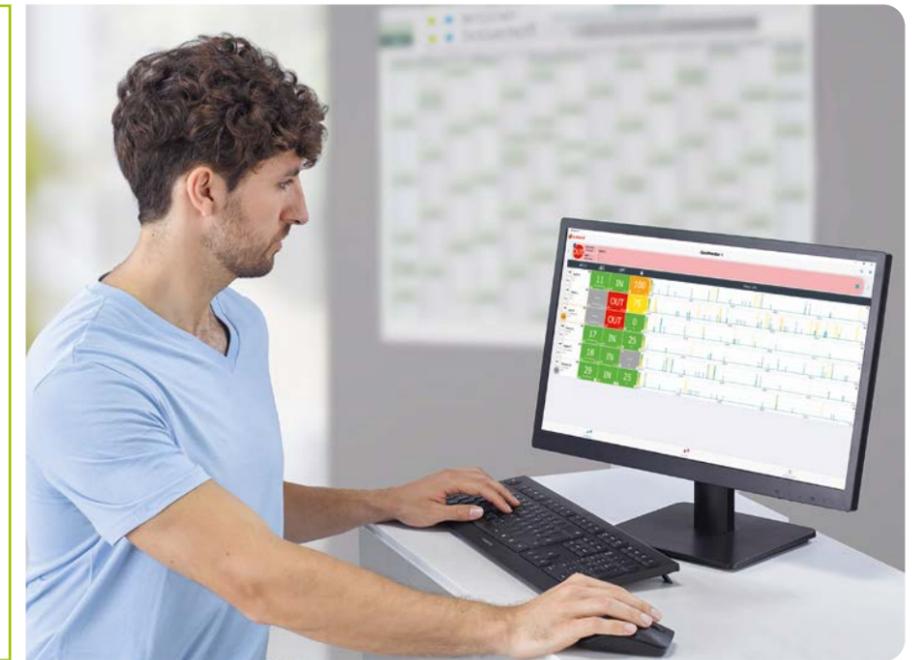


Unsere Lösungen

Echtzeit-Bewegungs-Monitoring

zur effektiven Dekubitusprävention inkl. Datenvisualisierung.

- Individuelle Lagerungsintervall-Einstellung
- Reduzierung von Umlagerungen
- Reduzierung von Kontrollgängen



STURZ

ca. 50%

der Bewohner in Alten- und Pflegeheimen stürzen oder sind stark sturzgefährdet

Großer Kostenfaktor

Ein hüftgelenknaher Bruch kostet ø 7.500 € pro Bewohner

Bewohnerzahl	Sturzereignisse / Jahr (50%)	Potenzielle Kosten (€) bei ca. 10% schweren Sturzereignissen*
100	50	37.500
50	25	18.750
25	12,5	9.375

Schwere Sturzereignisse bedeuten für den Bewohner oft eine lebenslange Immobilität !

Quelle: Expertenstandard „Sturzprophylaxe in der Pflege“, 1. Aktualisierung 2013

* Knochenbrüche und Kopfverletzungen
Quelle: <https://www.biva.de/dokumente/broschueren/Sturzprophylaxe.pdf>



Bed-Exit-Monitoring

zur wirksamen Sturzprävention inkl. Datenvisualisierung.

- Individuelles Schwesternruf-Timing
- Schnelle Reaktion bei Stürzen
- Reduzierung von Sturzfolgen



Zukunftssicherheit

- Flexible IT-Architektur
- Nachrüstbar für weitere Sensorik
- Regelmäßige Software-Updates

1 Mobile Endgeräte*

Jederzeit alle Daten im Blick



2 Software CareMonitor

mit Datenvisualisierung

Dekubitusprävention
durch Bewegungs-Monitoring

Sturzprävention
durch Bed-Exit-Monitoring

Sicherheit
Schutz der Bewohnerinformationen
durch verschlüsselte Datenübertragung
und dezentrale Datenverarbeitung



3 Rufanlagen-Anschluss*

Ein Plus an Sicherheit bei Nacht-
und Wochenendschichten



4 Patentierte Bettsensorik

Assistenz für die Pflege



 **Digitale Pflege in Echtzeit**

- Rund um die Uhr alle Bewohner im Blick
- Probleme frühzeitig erkennen, wie z. B. Schlafstörungen, Schmerzen oder Stress
- Priorisierung von Prozessabläufen
- Unterstützung bei der Dokumentation



Das Pflegebett der Zukunft ist mehr als ein Bett – es bedeutet effektive Pflege mit Hilfe von intelligenten Lösungen und eine Steigerung der Lebensqualität für den Bewohner.

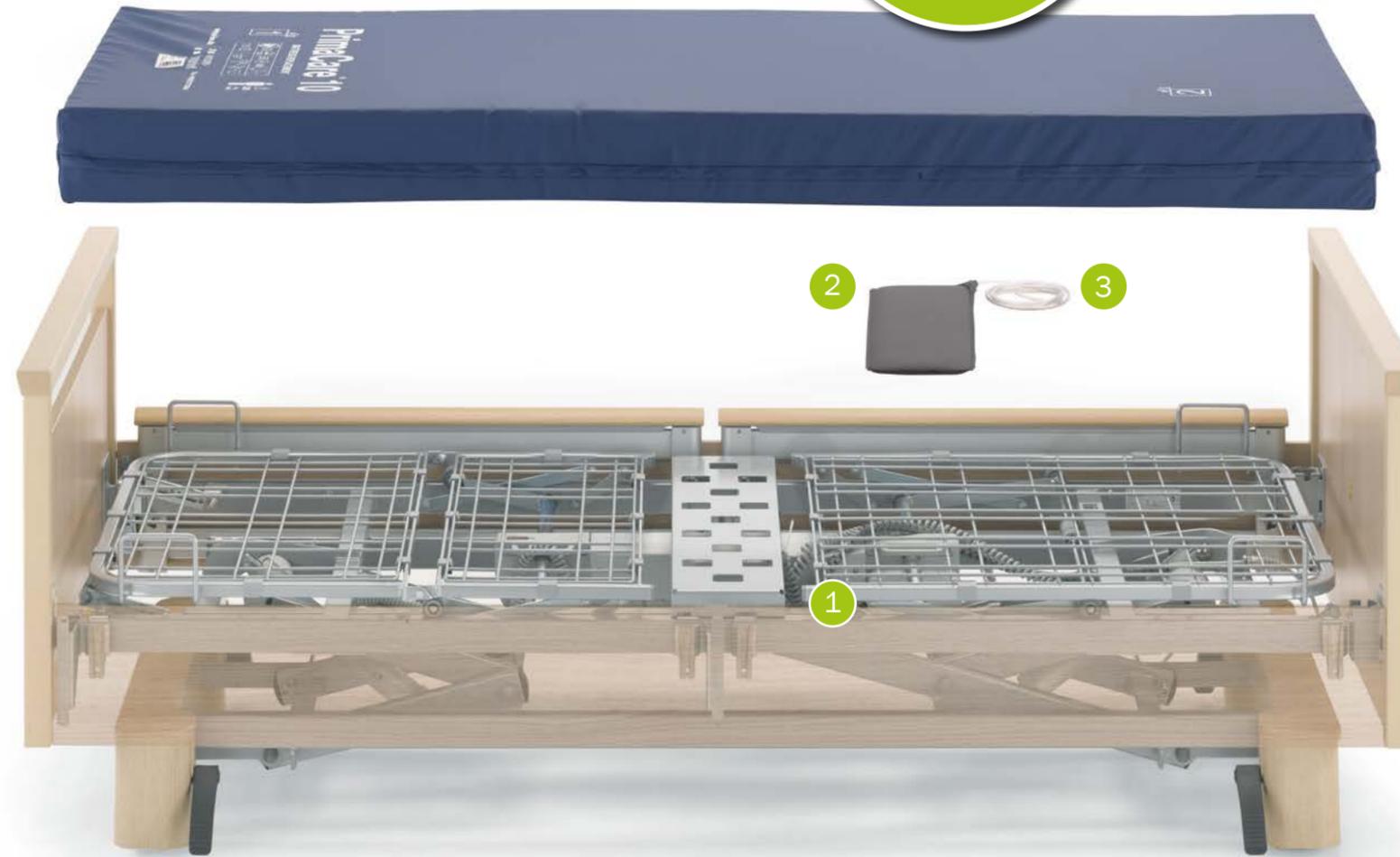
Uwe Deckert | wissner-bosserhoff GmbH

Technik zum „Anfassen“

Das intelligente Pflegebett

- + Kontinuierliches Echtzeit-Bewohner-Monitoring
- + Berührungslose Datenerfassung & -visualisierung
- + Differenziertes Ruf-Management für eine schnelle Priorisierung
- + Bettanwesenheit Bewohner im Bett: JA oder NEIN

SafeSense® 3
BERÜHRUNGSLOS
UNSICHTBAR
KONTINUIERLICH



1 Connectivity Box 1.0

Elektronische Überwachungseinheit mit Schnittstelle zur SafeSense®-Software und zur Rufanlage, sowie Differentialdrucksensor zur Erkennung der übermittelten Signale

2 Sensorpad 1.0

Patenterte, elektronikfreie und robuste Sensormatte zur Übermittlung der Signale und für einen flexiblen Einsatz im Pflegebett



3 Signalleitung

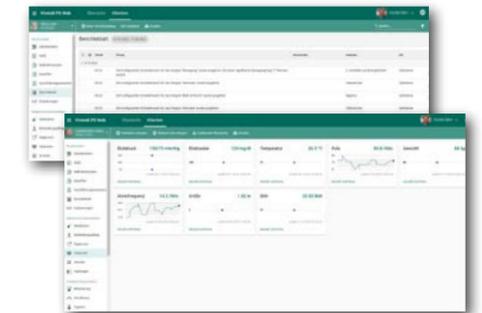
Pneumatische Verbindung zwischen Sensorpad und Connectivity-Box

Anbindung an die Pflegedokumentation

Dank unserer offenen Schnittstellenstruktur, sind Sie in der Lage Daten aus dem SafeSense 3 in Ihre Dokumentationssoftware zu übertragen. Sprechen Sie gerne mit Ihrem Softwareanbieter über die Möglichkeiten der Anbindung.



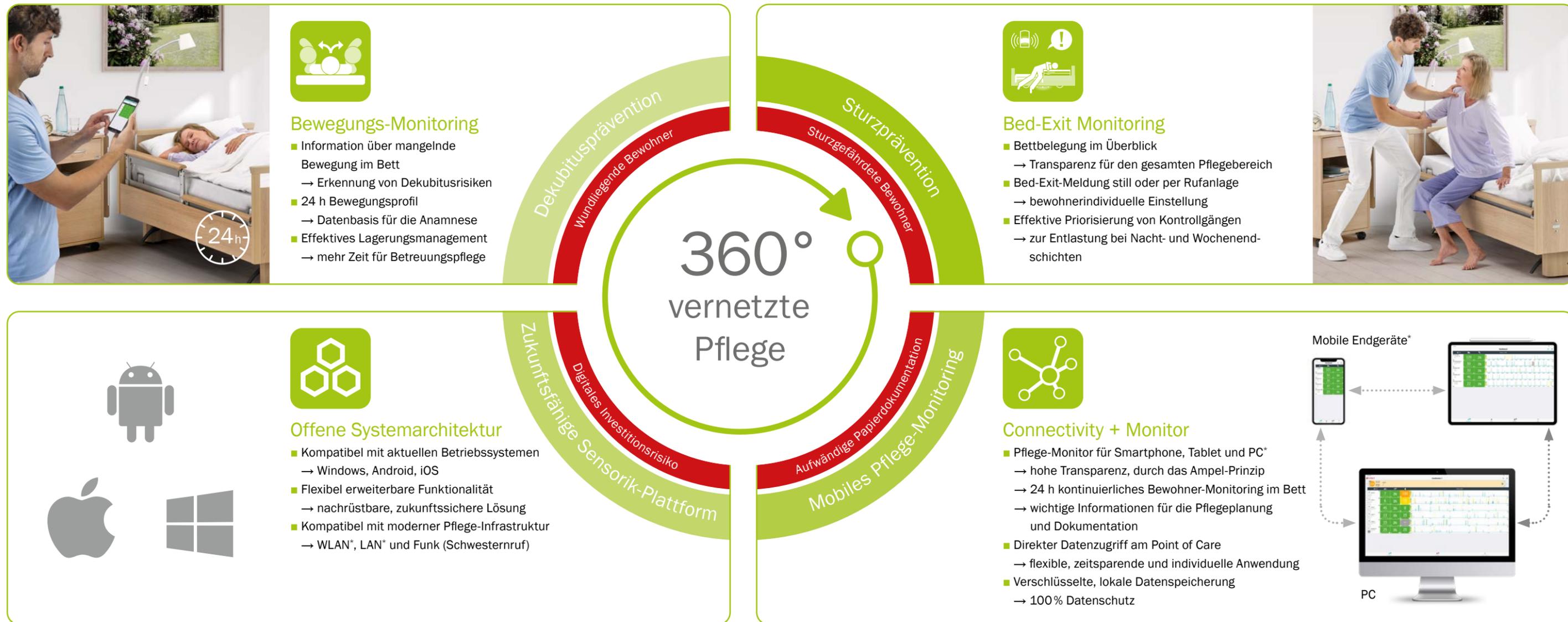
Es ist Ihnen ebenfalls möglich, SafeSense 3 an ein Lichtsteuerungssystem, z. B. KNX-Bus aufzuschalten und so zu programmieren, dass beim Verlassen des Bettes automatisch das Licht im Bad eingeschaltet wird.



Bsp. „Dashboard“ Connex Vivendi PD-Web

360° vernetzte Pflege

Entlastung Ihres Pflegepersonals zum Wohle Ihrer Bewohner



SafeSense® 3 optimiert das Informations- und Zeitmanagement im pflegerischen Alltag mittels automatisiert aufbereiteter Gesundheitsdaten. Diese erleichtern die pflegfachliche Entscheidungsfindung und Dokumentation bei gleichzeitiger Entlastung des Pflegepersonals.



So werden Sie von SafeSense® 3 bei der Erfüllung wichtiger Ergebnisindikatoren unterstützt:

1. Dekubitusentstehung
2. Schwerwiegende Sturzfolgen

„Mit SafeSense® 3 werden überall dort Gesundheitsdaten erfasst, wo vorher keine verfügbar waren. Herkömmliche Monitoring-Systeme werden nicht ersetzt, sondern optimal ergänzt.“

Michael Memelink, Medizininformatiker



SafeSense® 3 | Der Pflege-Monitor

Alle Infos auf einen Blick



Die Vechtetal Pflege GmbH hat sich zum Ziel gesetzt, die klassische Altenpflege mit Hilfe von innovativer Technik neu zu erfinden. Wir haben uns für SafeSense® 3 entschieden, weil die Sicherheit unserer Bewohner bei uns höchste Priorität genießt. Die schnellere Reaktion auf Sturzereignisse kann schwerwiegende Sturzfolgen oftmals verhindern.

Eike Jonker, Geschäftsführer Vechtetal Pflege GmbH

Varianten

Integriert



Artikel-Nr. 10-0835

Für den Einsatz auf sentida 1-6

Stand-Alone



Artikel-Nr. 50-0880

Für den Einsatz auf vielen Pflegebetten



Feuchtigkeits-Assistent (Option)

Sensorische Auflage mit Monitoring- und Ruffunktion

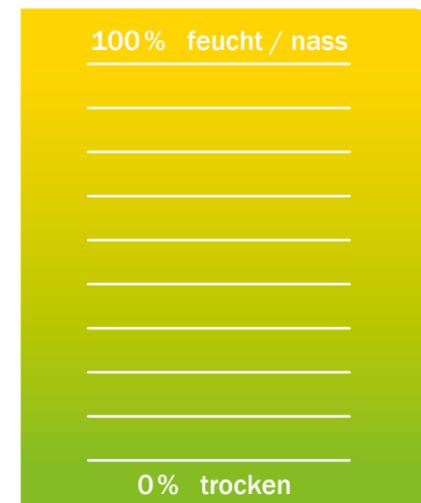
Befindet sich Feuchtigkeit im Bett, wird ein stiller Alarm an das Monitoring-System von SafeSense® 3 übermittelt und bei Bedarf auch ein Ruf an die im Haus vorhandene Rufanlage.

Der Feuchtigkeits-Assistent erkennt frühzeitig Feuchtigkeit im Bett und trägt zum besseren Schutz der Bewohner vor Mazeration und Dekubitus bei.

Druckknöpfe für einfache Handhabung



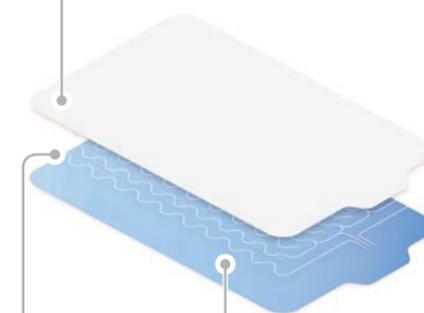
Feuchtigkeitsskala



Baumwoll-Sensorlaken (Artikel 50-0938), bei 95° C waschbar

Baumwollflanell für mehr Liegekomfort

100% Baumwolle auf der Oberseite für ein natürliches Hautklima



Textilsensor für automatische Alarmierung

Membrantextil wasserundurchlässig und atmungsaktiv

Großartige Perspektiven

Für die Zukunft gerüstet

Weitere Funktionen zur Entlastung der Pflege sind in Vorbereitung: Vitaldaten im Blick – mit SafeSense®



Atemfrequenz



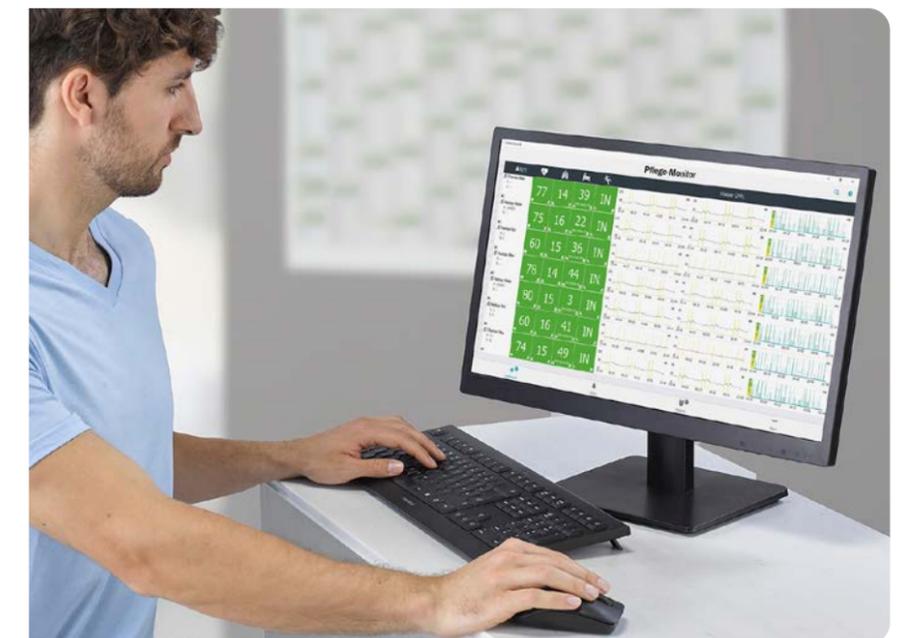
Herzfrequenz

- + Gewinnen Sie durch berührungsloses Vitaldatenmonitoring in Echtzeitübertragung wichtige Vitalwerte, die übersichtlich auf dem Pflege-Monitor von SafeSense® auf mobilen Endgeräten ablesbar sind.
- + Behalten Sie die Gesundheit Ihrer Bewohner noch besser im Blick, durch frühzeitige Ermittlung medizinischer Warnsignale.
- + Erfassen Sie Daten, ohne den Bewohner dabei zu stören. Es genügt die bloße Anwesenheit im Bett, um den Gesundheitszustand kabellos und kontinuierlich zu überwachen.
- + SafeSense® 3 ist bereits vorbereitet für ein einfaches Upgrade. Eine aufwändige Hardware-Umrüstung ist nicht erforderlich.

Offenes System zur sensorischen Erfassung weiterer Informationen

↓

Die wichtigsten Vitalwerte jeden Tag sicher und zuverlässig im Blick



Rund **75%** aller Bewohner von Alten- und Pflegeheimen leiden unter Inkontinenz. Absolut sind das rd. **675.000** Bewohner in deutschen Pflegeeinrichtungen.

(Quelle: www.bvmed.com vom 01.03.2019)

↓

Inkontinenzschutz

- Frühzeitige Erkennung von Feuchtigkeit im Bett
- Minimale Hautirritation durch kurze Liegezeit in Nässe
- Gewissheit durch Echtzeit-Informationen anstatt manueller Kontrolle



■ ■ wissner- ■ ■ bossert

wissner-bosserhoff GmbH

Hauptstraße 4-6 | 58739 Wickede (Ruhr) | Deutschland

Tel. +49 2377 784-0 | info@wi-bo.de | wi-bo.de

bigla care

Bigla Care AG

Bernstrasse 3 | CH-3421 Lyssach | Schweiz

Tel. +41 31 700 92 00 | info@bigla-care.ch | www.bigla-care.ch

Members of LINET Group

